

Schwerathletische Lichtblicke bei Bezirksmeisterschaften

Eva-Maria Gall und Lukasz Rydzynski Gesamtsieger im Bankdrücken – Caroline Garhammer-Vogt und Martin Wimmer Vize im Dreikampf



Stemmclub-Team bei der „Niederbayerischen“ (von links): Marco Ziegler, Lukasz Rydzynski, Madeleine Wagner, Caroline Garhammer-Vogt, Martin Wimmer, Michael Hafner und Richard Rinderer; es fehlt Eva-Maria Gall.

Der KSC Frauenau führte mit den niederbayerischen Meisterschaften im Bankdrücken und Kraftdreikampf eine Doppelveranstaltung durch, zu der der Stemmclub ein achtköpfiges Team schickte. Die Ausbeute: Sechs Gold- und zwei Silbermedaillen, sowie im Bankdrücken Gesamtsiege der Frauen und Männer und im Dreikampf jeweils die Vizemeisterschaft.

Hervorragend dabei das Abschneiden beim Bankdrücken. Vize-Weltmeisterin Eva-Maria Gall bestand nach einer längeren Krankheit mit 105 kg den Leistungstest vor der Weltmeisterschaft und holte nicht nur den Aktiven-Klassensieg, sondern eroberte auch mit 87,75 Relativpunkten den Gesamtsieg der Damen. Ebenso Lukasz Rydzynski, der als Meister der Mittelschergewichtsklasse (bis 93 kg) bei den Aktiven persönlichen Rekord mit 177,5 kg drückte und mit 111,7 kg relativ Bester aller Männerklassen wurde.

In der Altersklasse I (AK I) bis 83 kg sicherte Abteilungsleiter Richard Rinderer mit 80 kg dem Stemmclub einen zusätzlichen Klassensieg.

Drei weitere Goldmedaillen und zwei zweite Plätze holten die Kraftdreikämpfer. Ohne sich voll zu verausgaben, gewann wie erwartet Caroline Garhammer-Vogt in der AK I bis 63 kg mit 340 kg (Kniebeuge 110/Bank 65/Kreuzheben 165) und landete in der Relativgesamtwertung auf Rang zwei.

Ähnliches Schicksal auch für Martin Wimmer. Wenn er auch nach Relativwertung (370,49) das beste Stemmclub-Resultat vollbrachte und insgesamt als zweitstärkster Athlet in Erscheinung trat, musste er sich mit der Vizemeisterschaft bei den Aktiven bis 83 kg begnügen. Seine 535 kg (180/122,5/232,5) reichten nicht, um Torsten Karbstein (TG Landshut) zu bezwingen, der auch die Männer-Relativwertung gewann.

Als erfreuliche Verstärkung der Bavaria-Damenriege darf Madeleine Wagner gesehen werden, die bei ihrem Wettkampf-Debüt 240 kg (85/55/100) hob und Vizemeisterin wurde.

Junior Marco Ziegler stand erstmals auf der Wettkampfbühne und überraschte mit einem tollen Resultat und dem Titelgewinn im Mittelschergewicht: 180 kg in der Beuge, 130 kg auf der Bank und 220 kg im Kreuzheben bescheinigen ihm eine vielversprechende Zukunft. Unter gleichen Voraussetzungen – eben auch als Debütant – ging Michael Hafner bei den Aktiven bis 120 kg an die Hantel und bewältigte siegreiche 570 kg (225/125/220).